

## Bedienungsanleitung zum Befüllen der Patronen

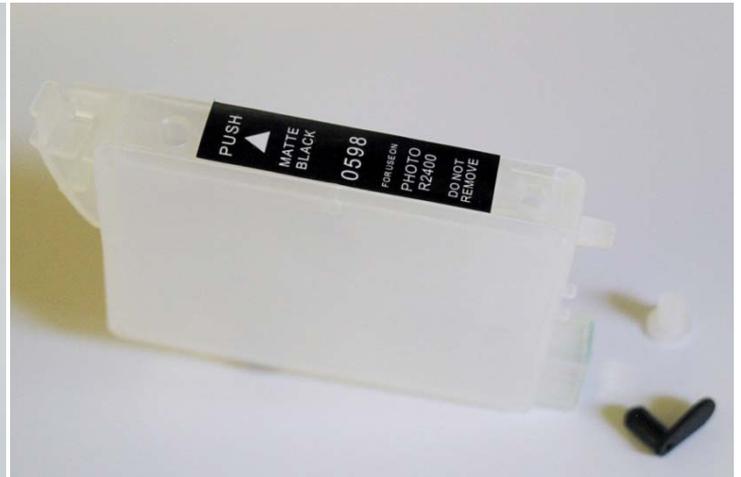
Bitte lesen Sie diese Anleitung bevor Sie mit der Montage beginnen!

Bei korrekter Anwendung werden Sie mit den Refill Patronen erstklassige Druckergebnisse erhalten. Gleichzeitig eröffnet sich die Option zur Verwendung deutlich preiswerterer Tinten. Qualitativ hochwertige und kompatible Pigmenttinte für Ihren Epson Drucker, die den Originaltinten nachempfunden sind, finden Sie auf unserer Homepage unter [www.fotodesign-winkler.de](http://www.fotodesign-winkler.de)

Wir weisen darauf hin, dass benutzte Tintenpatronen oder installierte Systeme nicht umgetauscht oder gewandelt werden können. Ebenso können bereits geöffnete Tintenflaschen nicht umgetauscht werden. Bitte stellen Sie also vor der Installation sicher, dass Sie die gewünschten Produkte erhalten haben. Eine spätere Reklamation ist nicht möglich.

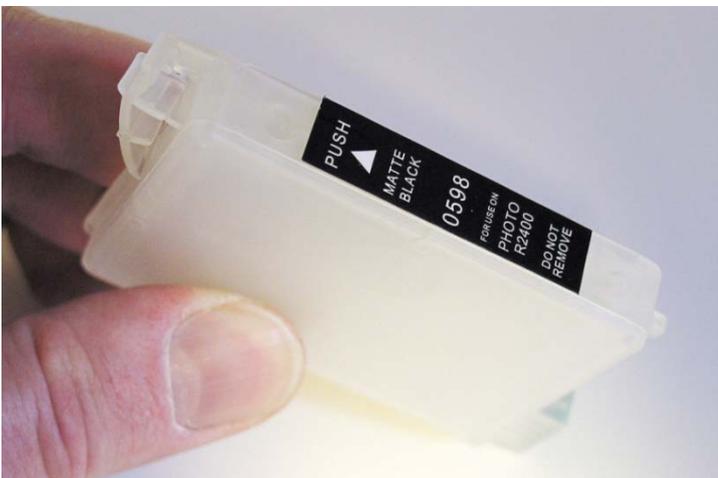
1) Zur Befüllung der Patronen benötigen Sie **KEINE** Spritze. Sie können die Tinte direkt aus der Flasche in die Patronen füllen. Schneiden Sie zunächst ca. 5 mm von der Spitze des noch ungeöffneten Verschlusses mit einer Schere ab.

2. Entfernen Sie beide Stopfen aus der Patrone, also sowohl den farbigen als auch den transparenten. Über den transparenten Stopfen wird befüllt. Der farbige Stopfen dient zur Belüftung der Patrone, damit sich während des Druckens kein Vakuum aufbauen kann.

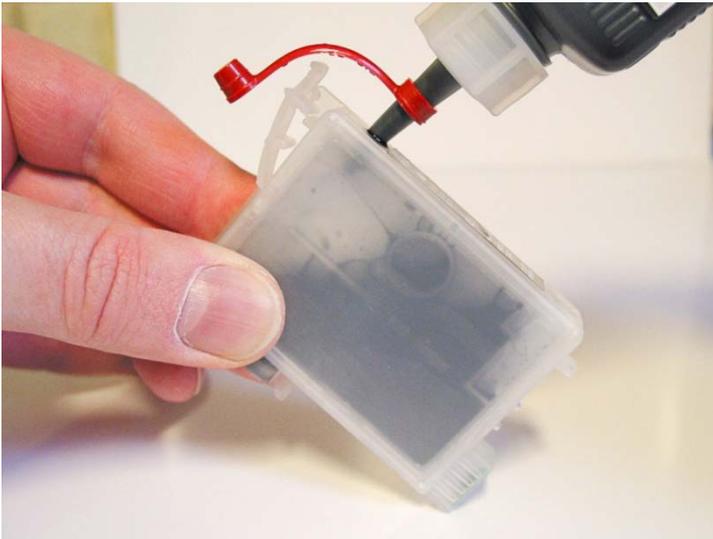


3) Halten Sie die Patrone am besten etwas schräg wie in nachstehender Abbildung.

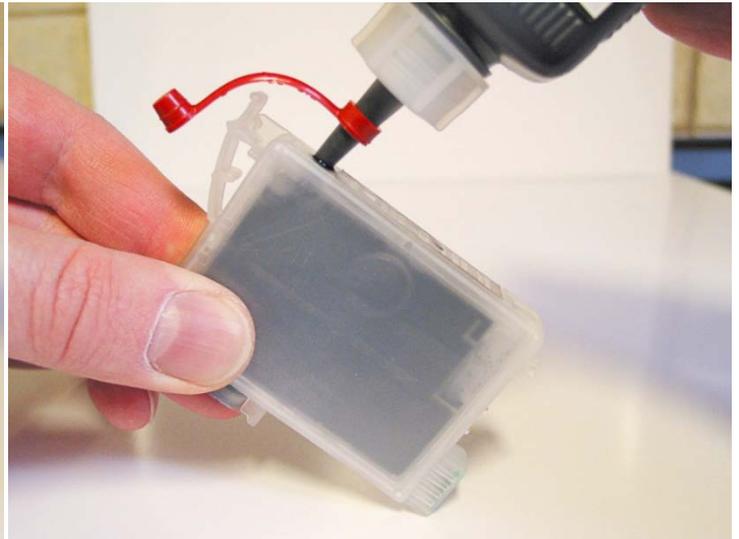
4) Führen Sie die abgeschnittene Spitze der Flasche in die Befüllungsöffnung der Patrone und setzen Sie die Flaschenspitze fest ein, so dass sie dicht abschließt.



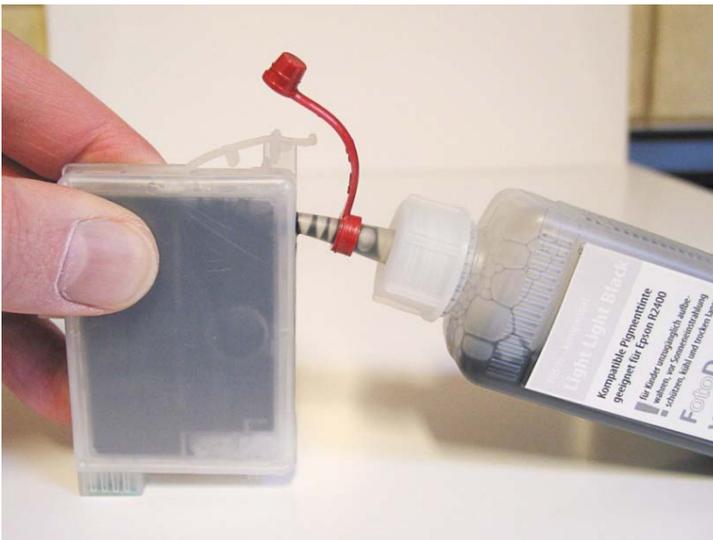
5) Drücken Sie nun leicht und mehrmals auf die Flasche. Damit pumpen Sie in kleinen Portionen die Tinte in die Patrone



6) Sie können beobachten, wie sich die innere Kammer allmählich füllt. Die Luftkammer (rechts oben) bleibt leer.



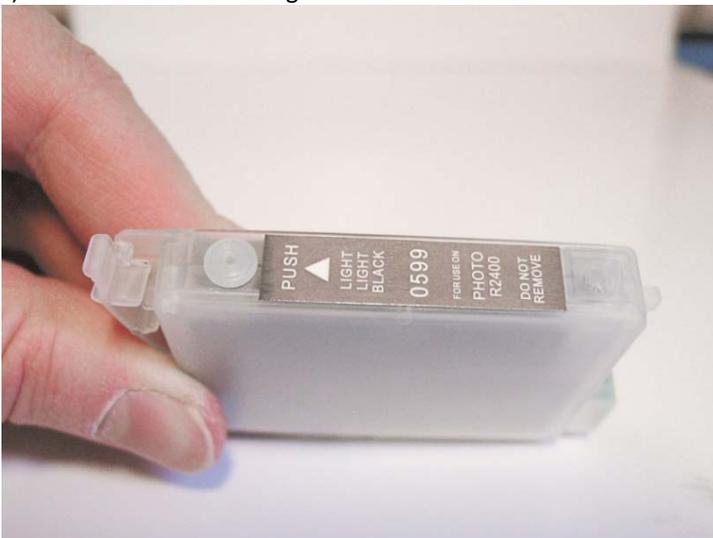
7) Wenn die Kammer mit Tinte ausgefüllt ist, kippen Sie die Patrone nach rechts und stellen Sie senkrecht auf den Chip. Gleichzeitig senken Sie die Flasche, so dass die Tinte wieder in die Flasche zurückläuft.



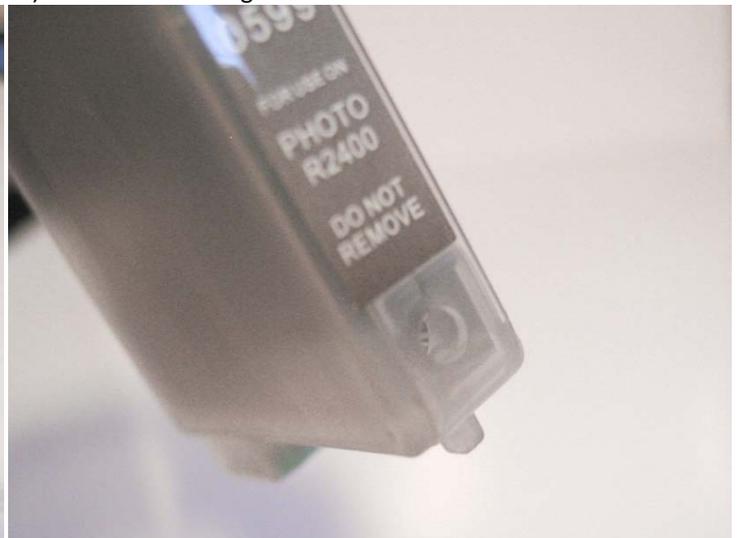
8) Ziehen Sie die Flasche nun mit einer Drehbewegung aus der Patrone heraus und verschließen Sie die Füllöffnung der Patrone mit dem transparenten Stopfen. Der farbige Stopfen bleibt entfernt.



9) Die Patrone ist nun fertig befüllt und einsatzbereit.



10) Aus dem Belüftungsloch läuft keine Tinte heraus.



Setzen Sie die befüllten Patronen nach der Befüllung in den Drucker ein, so dass sie hörbar einrasten, damit ein einwandfreier Kontakt zu den Patronenchips erreicht wird.

- Die Patronen sind nun fertig installiert. Führen Sie einen Düsentest über den Druckertreiber durch, um sicherzustellen, dass alle Düsen einwandfrei arbeiten. Falls der Ausdruck Lücken aufweist, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch und anschließend wieder einen Düsentest, bis Sie ein einwandfreies Düsentestmuster erhalten. Es kann nötig sein, zwischendurch eine Pause einzulegen, um dem System zu erlauben, sich zu justieren. Druckkopfreinigungen verursachen Schaumbildung in den Kapillaren des Druckkopfes, die den Tintenfluss behindern können. Der Schaum wird durch den Ruhezyklus wieder abgebaut. Führen Sie nicht mehr als 3 Reinigungszyklen ohne Pause durch.
- Die Patronen verfügen über sogenannte Auto-Reset-Chips, die sich selbstständig wieder zurücksetzen. Erscheint vom Druckertreiber die Meldung, dass eine Patrone gewechselt werden muss, bestätigen Sie den Dialog mit OK. Nötigenfalls schalten Sie je nach Druckermodell den Drucker kurz aus und danach wieder ein.
- Beobachten Sie regelmäßig die Tintenstände in den Patronen und füllen Sie rechtzeitig Tinte nach, so dass es nicht zu Farbausfällen kommen kann, da die Tintenstandanzeige des Druckertreibers aufgrund der manuellen Nachfüllung nicht mehr korrekt angezeigt werden kann.
- Wenn Sie im eingebauten Zustand bei den Patronen nicht erkennen können, wie hoch der jeweilige Füllstand ist, können Sie z.B. einen stumpfen, dünnen Gegenstand benutzen, den Sie wie einen Peilstab in das transparente Loch einführen. **Achtung:** In den Patronen befindet sich eine Membran, die nicht verletzt werden darf. Die Tinte befindet sich innerhalb der Patrone also quasi in einer Art Beutel. Verwenden Sie auf keinen Fall eine spitze Kanüle, weil Sie dadurch die Membran zerstören würden und Tinte aus der Patrone ausläuft.
- Verfahren Sie bei der Wiederbefüllung wie oben beschrieben.
- Sollten Sie feststellen, dass nach zahlreichen Füllungen Streifen im Druckbild entstehen, kann es sein, dass die Dichtungen der Patronen porös und undicht geworden sind. In diesem Fall ist die Anschaffung eines neuen Patronensatzes erforderlich.

#### **Tinten für Ihren Epson Drucker:**

Hochwertige kompatible Pigmenttinten für Ihren Epson Drucker finden Sie auf unserer Homepage unter:  
[www.fotodesign-winkler.de/tintensysteme](http://www.fotodesign-winkler.de/tintensysteme)

#### **Folgende Bedienungshinweise bitte beachten:**

Wir sind nicht verantwortlich für jegliche Schäden an den verwendeten Druckern, unabhängig vom direkten oder indirekten Zusammenhang mit unseren Tinten oder Tintensystemen. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an den entsprechenden Druckerhersteller

#### **Nützliche Links:**

#### **Tipps zum Umgang mit Epson Druckern:**

<http://www.fotodesign-winkler.de/xt/content/Tipps-zu-Epson-Druckern.html>